

Stellungnahme zur 23. Ratssitzung, vom 07.09.2015:

Aus Sicht der Fraktion LINKE & PIRATEN gibt es heute nicht viel zu berichten, da wichtige Themen von der Tagesordnung genommen worden sind.

So wurden die Entscheidungen zum einen die Verabschiedung des Schulentwicklungsplanes und zum anderen die Erneuerung des Parkleitsystems in die Ausschüsse zurückverwiesen.

Ohne große Not befürwortete der Bürgermeister im Hauptausschuss die Erneuerung des Parkleitsystems, obwohl die Autos seit 2007 am Belvedere-Parkplatz nicht richtig erfasst werden. Jetzt wollte er mal kurzer Hand 60.000 Euro in die Hand nehmen, um das zu verändern.

Andererseits möchte er, dass der Haushalt 2016 konsolidiert (Verringerung der Nettoneuverschuldung) wird. Wo bleibt da der Sparwille Herr Bürgermeister?

Auch im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung stimmten alle Fraktionen, außer LINKE & PIRATEN, gegen die Aufhebung des Sperrvermerks zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, obwohl z.B. das vorhandene Wohnbauflächenkonzept noch nicht umgesetzt ist. Kosten 200.000 Euro. So sieht Sparen in Brühl aus!

Ansonsten winkten CDU/GRÜNE die Gründung einer AöR (Anstalt öffentlichen Rechts) durch, gegen die Stimmen von SPD und LINKE & PIRATEN, die den Stadtservicebetrieb und das städtische Gebäudemanagement zurück in die Verwaltung der Stadt geholt hätten. Auch der Bürgermeister stimmte gegen die AöR.

Einstimmig wurde das neue Friedhofskonzept und die Einführung der Ehrenamtskarte für NRW in der Stadt Brühl verabschiedet.